

Ihr Weg zu ELAN:

Voraussetzung ist:

Sie sind Kundin oder Kunde eines der nachfolgend aufgeführten Jobcenter.

Sprechen Sie ihre zuständige Integrationsfachkraft auf das Projekt ELAN an. Ihr Jobcenter wird mit Ihnen die Teilnahme prüfen und alle notwendigen Schritte einleiten.

AN DIESEN STANDORTEN DES BFW MÜNCHEN KÖNNEN SIE AN ELAN TEILNEHMEN.

Wenn Sie Kundin oder Kunde des **Jobcenters München** sind:

BFW Geschäftsstelle München

Hansastraße 136
81373 München
Telefon 08091 51-4604

Wenn Sie Kundin oder Kunde des **Jobcenters Augsburg-Stadt, Augsburg-Land** oder **Kaufbeuren** sind:

BFW Geschäftsstelle Augsburg

Memminger Straße 6
86159 Augsburg
Telefon 08091 51-4604

Wenn Sie Kundin oder Kunde des **Jobcenters Ebersberg** sind:

BFW München in Kirchseeon

Moosacher Straße 31
85614 Kirchseeon
Telefon 08091 51-4604

ELAN ist ein Projekt im Rahmen des Bundesprogramms **rehapro**, gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS).

Das BMAS setzt mit dem Bundesprogramm **rehapro** den Auftrag aus § 11 SGB IX um, Modellvorhaben zur Stärkung der Rehabilitation durchzuführen. Ziel des Programms ist es, durch die Erprobung von innovativen Leistungen und innovativen organisatorischen Maßnahmen neue Wege zu finden, um die Erwerbsfähigkeit von Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen noch besser zu erhalten bzw. wiederherzustellen.

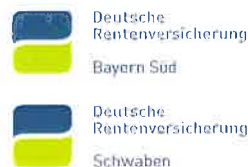
ELAN ist ein Projekt der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Nordbayern, Bayern Süd und Schwaben. Das Berufsförderungswerk München erbringt die beruflichen Reha-Leistungen im Auftrag der DRV in der Rolle des Letztzuwendungsempfängers.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

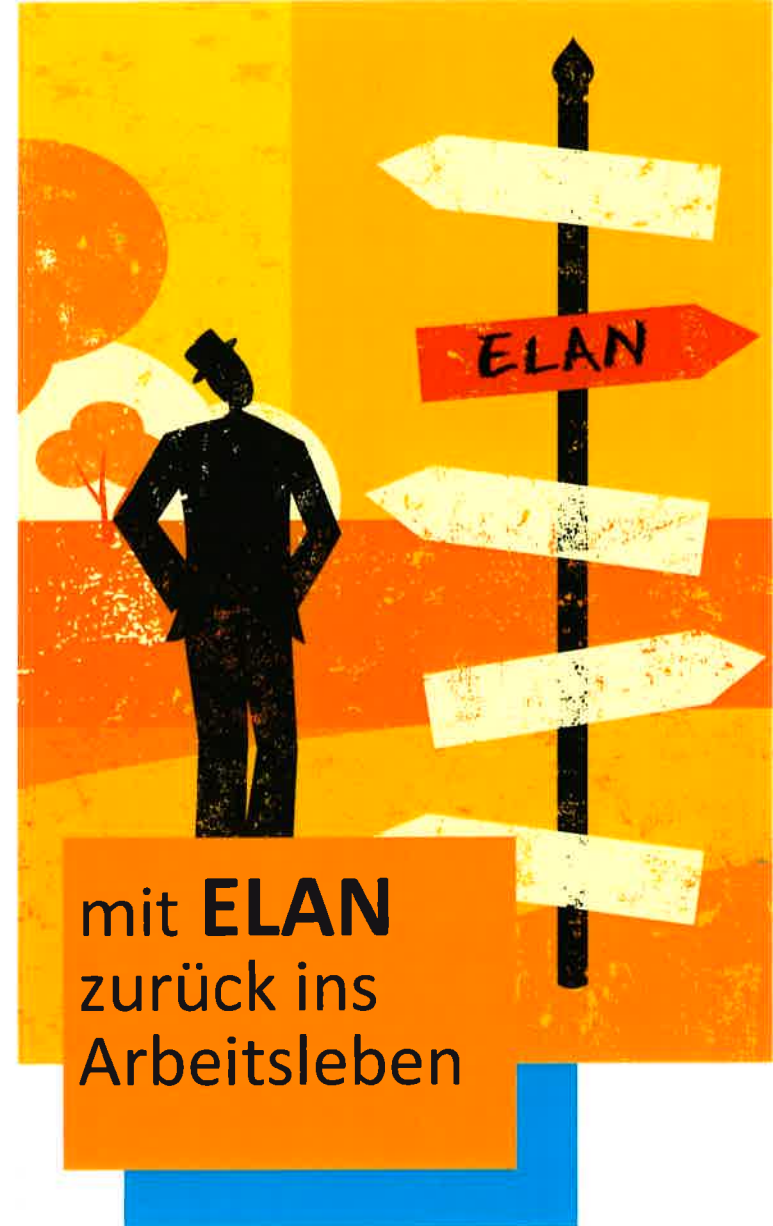
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



rehapro



Berufsförderungswerk München
gemeinnützige Gesellschaft mbH
Moosacher Straße 31
85614 Kirchseeon
Telefon 08091/51-0
Telefax 08091/51-1000
info@bfw-muenchen.de



mit **ELAN**
zurück ins
Arbeitsleben



Ablauf.

- Sie sind schon länger ohne Arbeit und erhalten Arbeitslosengeld II.
- Eine gesundheitliche Einschränkung hindert Sie an der Wiederaufnahme einer Berufstätigkeit.
- Sie wollen wieder arbeiten – wünschen sich aber intensivere Unterstützung auf dem Weg dorthin.

Wenn diese Punkte auf Sie zutreffen, dann sind Sie bei **ELAN** genau richtig!

NACH LÄNGERER ZEIT OHNE ARBEIT ENTSTEHEN VIELE FRAGEN:

- Reicht mein Können überhaupt noch aus?
- Finde ich mich im Arbeitsalltag wieder zurecht?
- Kann ich einen ganzen Arbeitstag gesundheitlich durchstehen?

MIT SOLCHEN UND ÄHNLICHEN FRAGEN SETZEN WIR UNS IM PROJEKT ELAN INTENSIV AUSEINANDER.

Zuerst finden wir gemeinsam mit Ihnen heraus, was Sie aktuell beruflich können und was Sie interessiert. Danach erarbeiten wir mit Ihnen berufliche Entwicklungsziele und ermitteln, welche Unterstützung Sie brauchen, um diese Ziele zu erreichen.

IN DEN FOLGENDEN MONATEN ARBEITEN WIR AUF IHRE RÜCKKEHR INS BERUFSLEBEN HIN.

Konkret abgestimmt auf Ihr persönliches Berufsziel erhalten Sie Unterstützung – begonnen bei Qualifizierungsanteilen, Maßnahmen zur persönlichen Stabilisierung bis hin zu Bewerbungscoaching.

Im Rahmen von Praktika festigen Sie Ihre neu erlernten oder aufgefrischten Fähigkeiten und gewöhnen sich wieder an den beruflichen Alltag. Zudem bieten die Praktika eine gute Möglichkeit, Arbeitgeber von Ihren Fähigkeiten zu überzeugen.

Erstes Informationsgespräch

mit Ihrer Integrationsfachkraft (IFK) im Jobcenter.

Runder Tisch

Ihre Integrationsfachkraft, der/die Reha-Berater/in der DRV und Ihr/e Fallbegleiter/in des BFW München besprechen mit Ihnen den Verlauf der Maßnahme.

Screening und erste Wochen im BFW München

Stufenweise Steigerung der Anwesenheitsdauer. Über mehrere Wochen verteiltes Screening zur Ermittlung Ihres Unterstützungsbedarfs.

Vereinbarung des Aktionsplans

Ihr Leitfaden durch die Maßnahme.

Stabilisierung und Qualifizierung, Praktika

Wiedererlangen von beruflichem Selbstbewusstsein und von Handlungskompetenz.

Bewerbungsphase mit Coaching

Unterstützung bei Stellensuche und Kontaktaufnahme zu Firmen.

Rückkehr in ein Arbeitsverhältnis

auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt.



Warum ELAN?

- ELAN bringt Sie aus dem ALG-II-Bezug in eine berufliche Reha mit Übergangsgeld.
- In einem individuellen Screening wird Ihr ganz persönlicher Unterstützungsbedarf ermittelt.
- Ein auf Sie persönlich abgestimmter Aktionsplan ist Ihr Wegweiser durch die Maßnahme.
- Bis zu 12 Monate steht Ihnen Ihr/e Fallbegleiter/in und ein Psychologe/eine Psychologin zur Seite.
- Persönliche Stabilisierung, Qualifizierung und Praktikumsphasen bereiten Sie auf die Wiederaufnahme einer Arbeit vor.
- Ihr/e Fallbegleiter/in unterstützt Sie bei der Stellensuche und der Bewerbung.
- Nach Aufnahme einer Beschäftigung können Sie bis zu 9 Monate die Nachbetreuung von ELAN nutzen.

WIR FREUEN UNS SCHON AUF SIE!